

Die neue Getwingbrücke ist eingeweiht

DER «FLÜGEL» FÜGT SICH PERFEKT INS ORTSBILD EIN

MGB Dank Massarbeit konnte die Getwingbrücke am 9. November reibungslos dem Betrieb übergeben werden.

Während zweier Tage und dreier Nächte wurde die alte Brücke aus- und die neue eingehoben. Das Stahlkonstrukt hat eine Breite von 4,47 Metern, ist 25,50 Meter lang und wiegt rund 55 Tonnen.

Der «Wing», also der «Flügel» fügt sich dank der schlanken Konstruktion und des grösseren Lichtraumprofils unterhalb der Brücke hervorragend ins Ortsbild mit der Sicht auf das Matterhorn ein.

Zudem können durch den Neubau die Lärmemissionen reduziert werden. Die Gesamtprojektkosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Schweizer Franken.

Die neue Getwingbrücke ist im Rahmen einer kleinen Eröffnungsfeier mit den Projektverantwortlichen und involvierten Mitarbeitenden der Gornergrat Bahn offiziell in Betrieb genommen worden. (Von links)

Bernhard Stucky, Mooser Lauber Stucky Architekten, Zermatt, Egon Gsponer, Leiter Infrastruktur und stellvertretender Unternehmensleiter der Gornergrat Bahn, Fernando Lehner, Unternehmensleiter der Gornergrat Bahn, Markus Aeschbach, Geschäftsführer SRP Ingenieur AG, Brig, Wolfgang Linder, Projektingenieur SRP Ingenieure AG, Brig, sowie Klaus Alpiger, SRP Ingenieur AG, Brig.

